

Carsten Braun

Totentanz

für gemischten Chor, Orchester und Rock-Band

Text von Johann Wolfgang von Goethe



PARTITUR

alle Rechte an Aufführung und Vervielfältigung beim Komponisten
www.carstenbraun.de

Inhalt

I. Ouvertüre – Mitternacht.....	S. 1
II. Erwachen..... <i>(Der Türmer, der schaut zumitten der Nacht...)</i>	S. 13
III. Tanz/Versuchung..... <i>(Nun hebt sich der Schenkel, nun wackelt das Bein...)</i>	S. 22
IV. Tanz (Reprise)..... <i>(...Zum Tanz, den sie schauderlich führen...)</i>	S. 38
V. Verfolgung..... <i>(Nur einer, der trippelt und stolpert zuletzt...)</i>	S. 53
VI. Reue..... <i>(Der Türmer erleuchtet, der Türmer erbebt...)</i>	S. 68

Besetzung

Chor:

Sopran (c-c), Alt (a-a), Tenor, (g-g), Bass (f-f)
Stimmteilungen in den Frauenstimmen (nur kurze Passagen)

Orchester:

2 Flöten/Piccoloflöte – 2 Oboen – 2 Klarinetten – 2 Fagotte –
4 Hörner – 2 Trompeten – 3 Posaunen – Tuba – Pauken – Schlagzeug (2 Spieler) –
Violine I/II – Viola – Violoncello – Kontrabass

Band:

2 E-Gitarren, E-Bass, Schlagzeug

Erhältliches Aufführungsmaterial:
Partitur (DIN A3), Einzelstimmen (Orchester & Band), Klavierauszug

Vorwort

Der *Totentanz* entstand in den Jahren 2019/2020 im Auftrag der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/Main und des Universitätsmusikdirektors Prof. Jan Schumacher. Die Idee war es, eine Ballade Goethes so zu vertonen, dass Chorsinfonik und Rockmusik einander gleichberechtigt gegenüberstehen. Dazu habe ich nicht nur die Klangkörper so eng wie möglich miteinander verschmolzen, sondern auch Formprinzipien und Kompositionstechniken der beiden kontrastierenden musikalischen Welten vereint. Der Schwierigkeitsgrad ist mittelleicht für den Chor und mittelschwer für das Orchester. Lediglich an die Bandmusiker werden professionelle Anforderungen gestellt. Es empfiehlt sich, dafür Musiker zu verpflichten, die aus dem Jazz stammen, da Kenntnis im Notenlesen und Anpassungsfähigkeit, besonders in der Dynamik, vonnöten sind.

Im Bezug auf die dynamische Gewichtung ist die Band wie eine weitere Sektion des Orchesters zu sehen, d.h. Die Gitarren und der Bass sollten (bei der gleichen Dynamikstufe) zusammen nicht lauter sein als der Streichersatz oder die Blechbläser. Wenn allerdings wie ab Takt 546 die Gitarren forte zu spielen haben, während im Orchester leiseres Spiel vorgeschrieben ist, verschiebt sich selbstverständlich dieses Verhältnis. Das Schlagzeug hat im Bezug auf die Dynamik eine etwas freiere Rolle, da es im Tutti voll ausspielen kann, in Passagen, die die Band (fast) alleine gestaltet, dagegen im entsprechenden Verhältnis zu den Gitarren und der Bassgitarre zu spielen hat. Unter Umständen ist die Verwendung einer Plexiglas-Umbauung oder das Spiel einzelner Abschnitte mit Rods oder Besen sinnvoll, allerdings keinesfalls ein E-Drum-Set. Die Passagen mit akustischem Gitarrensound können durchaus unter Verwendung entsprechender Effektgeräte oder Tonabnehmer mit E-Gitarren gespielt werden, so dass die Instrumente nicht gewechselt werden müssen. Der Grad der gewünschten Verzerrung und die Frage, ob voll angeschlagen oder der Ton abgedämpft werden soll, ist in den Noten vermerkt, ebenso der Grad an Freiheit bei der Ausgestaltung der Stimme. Das Schlagzeug ist nicht ausnotiert, hier erhält der Spieler lediglich eine Art Lead-Sheet mit Hinweisen auf die Stilistik, wichtige Rhythmische Figuren oder Platzierung von Fill-Ins. In der Partitur ist zudem eine provisorische Schlagzeugstimme notiert, die aber lediglich eine Orientierungshilfe für den Dirigenten darstellt.

Die Form des Werks vereint das klassische Prinzip der „Mehrsätzigkeit in der Einsätzigkeit“ mit dem „Longtrack“ des Progressive Rock. Musikalische (Leit-)Motive durchziehen die gesamte Komposition und es gibt keine selbstständigen Sätze, dennoch habe ich den *Totentanz* in 6 Abschnitte unterteilt, die jeweils eine eigene Klangcharakteristik und Ästhetik aufweisen.

Es gibt viele „Classic meets Rock“ Projekte, meistens lässt sich dabei eine erfolgreiche Rockband (Metallica oder die Scorpions beispielsweise) beim 1:1-Spielen ihrer Songs von einem aufwändig instrumentierten Orchester begleiten oder der Part des Keyboarders wird vom Orchester übernommen. Auf der anderen Seite spielen Bands teilweise klassische Stücke ganz oder in Teilen nach, Ekseption oder Keith Emerson sind da wichtige Vorreiter gewesen. Es gibt auch einige wenige echte Verschmelzungen beider Extreme und originär für beide Ensembles komponierte Songs/Alben – so vor allem Jon Lords „Concerto for Group & Orchestra“, „Salisbury“ von Uriah Heep oder das Album „Magnification“ von Yes. Auch Metalbands wie Therion, Rage oder Anathema haben seit den 90er Jahren immer wieder gelungene Alben und Konzerte mit Orchester vorgelegt. Diese Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, zeigt jedoch bereits eines, nämlich, dass solche Verschmelzungen fast immer von Rockbands ausgehen, nicht von klassischen Komponisten. Ich wollte mit dem *Totentanz* also eine nochmals andere Herangehensweise wagen. Personell (keine existente, namhafte Band wird engagiert, sondern einzelne Bandmusiker quasi wie Solisten in einem Oratorium) sowie konzeptionell orientiert sich vieles an der Arbeitsweise der sogenannten Klassik.

Konkret bedeutet das: Um die Verschmelzung von Rockpart und Klassikpart zu erreichen, geschieht die Motivische Arbeit sowohl im Orchester und Chor als auch in der Band. Motive, Themen und Riffs wechseln gleichsam die Seiten. Als Beispiel kann das „Laken“-Motiv dienen, das zunächst in Takt 8 im 1. Horn auftritt, anschließend in den unterschiedlichsten Schattierungen sowohl im Chor als auch im Orchester erscheint, bis es in Takt 546 (Abschnitt V) in ein mächtiges Gitarrenriff mündet. Die tiefen Streicher spielen des öfteren die Gitarrenriffs mit und Staccato-Passagen lassen auch die Orchesterinstrumente „rocken“.

Die Verwendung einer Ouvertüre ist zwar in erster Linie „klassisch“, doch gibt es im Progressiv Rock bei Konzeptalben oft auch eine Instrumentale Einleitung, teilweise sogar „Overture“ genannt (z.B. bei The Who's „Tommy“). Wichtige Motive werden vorgestellt, vor allem solche aus dem „Tanz“. Inhaltlich hat sie außerdem noch die Bedeutung eines Prologs: Auf dem Höhepunkt der Verarbeitung der Tanz-Motive (im 7/8-Takt, was abermals an Progressive Rock erinnert) bricht in Takt 100 der erste von 12 Gongschlägen herein und mit dem Beginn der Geisterstunde beginnt auch die Fortlaufende Erzählung.

Der Beginn von Goethes Ballade wird im Abschnitt II vertont. Die akustische Gitarre und die sparsamere Instrumentierung haben – im rockmusikalischen Verständnis diese Begriffe – balladeske Züge. Ein Motiv aus dem noch folgenden „Tanz“ wird bereits angedeutet, als die Leichname einer nach dem anderen die Gräber verlassen. Der noch ungelenke, durch die Leichentücher gestörte Tanz wird ab Takt 192 durch immer raumgreifendere synkopische Verschleppungen und ein längeres Ritardando verarbeitet.

Nun folgt der eigentliche „Tanz“, der die im Mittelteil der Ouvertüre vorgestellten Motive im 4/4-Takt verarbeitet. Auch hier dominieren Synkopen, doch treiben sie eher voran, als dass sie bremsen würden. Ein wichtiger Einschnitt und eine entscheidende dramaturgische Wendung ist es, wenn der Fokus des Lesers/Hörers vom Treiben der Tänzer auf den Türmer gelenkt wird. Dies geschieht in Takt 325 zunächst in der neutralen 3. Person. Um die Szenerie gleichsam in 3D bzw. wie in einem Film darzustellen, ändert sich musikalisch insofern nicht viel, als der Tanz im Hintergrund unvermindert weitergeht – er wird nur leicht gedämpft, so als ob inmitten einer Massenszene eine Interaktion zweier Personen heran gezoomt wird, die dann deutlich zu vernehmen ist. Dieser Effekt wird noch verstärkt, wenn die wörtliche Rede der Einflüsterung des Versuchers vertont wird. Zwei motivisch-thematische Verklammerungen sollen an dieser Stelle Erwähnung finden. Zum einen prägt im Chor das gleiche Thema die Passage „Das kommt nun dem Türmer so lächerlich vor...“ wie in Abschnitt VI die Passage „der Türmer erleichtet, der Türmer erbebt...“ – sozusagen Ursache und Wirkung der Neugier. Zum anderen erscheint bei der Einflüsterung bereits im Hintergrund das Gitarrenriff, das den Beginn der zielgerichteten Verfolgungsjagd in Tat 529 einleitet. Auch hier soll bereits die fatale Auswirkung dieser Neugierde angedeutet werden.

Der Beschluss des Türmers, der Versuchung nachzugeben und sich mit seiner Beute davon zu machen, wird mit einem Fugato dargestellt, dessen Thema auch in der „Verfolgung“ wieder aufgegriffen wird. In Goethes Ballade wird nun bereits recht bald das Nachlassen des Tanzes beschrieben. Diese Diskrepanz zwischen dem Erzähltempo und dem „tatsächlichen“ zeitlichen Verhältnis der Ereignisse wird in der Musik dadurch aufgelöst, dass nach einem kurzen Zitat des Beginns von Abschnitt II („Der Mond...“) zunächst eine noch intensivere Totentanz-Szenerie beschrieben wird. Die Band treibt mit einem Riff im 12/8-Takt nach vorne, darüber entfalten sich Motive aus Abschnitt IV und aus der Ouvertüre. In der Musik hat man die Möglichkeit – ich erwähnte es bereits – ähnlich einem Film den Fokus anders zu legen als in einer Erzählung. Während der Tanz sich über einen längeren Zeitraum (in diesem Fall der vermutlich größte Teil der Geisterstunde) hinzieht, aber in der Ballade in eineinhalb Strophen perfekt und umfassend beschrieben wurde, kann die Musik sich hier ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten folgend entfalten und das Verhältnis von Erwaichen, Tanzen und Wieder-Zurückziehen der Gerippe anders wiedergeben als die Ballade. Die Verfolgung dagegen muss auch in der Musik stringent erzählt werden, um ihre Spannung nicht einzubüßen.

Ab Takt 433 ist ein allmähliches Nachlassen der Intensität zu spüren, ab Takt 445 wird das Sich-Zurückziehen der ersten Tänzer vertont. Nach einem Ausdünnen der Instrumentierung mündet die musikalische Entwicklung in Takt 463 in eine Reprise der Takte 228 ff, wodurch eine Verklammerung des anfänglichen Entkleidens und abschließenden Ankleidens geschaffen wird.

Das seines Totenhemdes beraubte Gerippe tritt ab Takt 477 in den Fokus. Je zielgerichteter dessen Suchen wird, umso energischer wird auch die Musik. Neben den weiter oben erwähnten motivischen Verklammerungen ist noch das Motiv der geweihten Turmtür zu erwähnen, die der Türmer in Takt 361 ff zu seinem Schutz hinter sich schließt und die nun (Takt 515 ff) den Toten davon abhält, ihm ins Innere des Kirchturms zu folgen.

Vergleichbar der Passage der Einflüsterung des Versuchers wird auch in Takt 546 ff eine Innere Stimme durch Sprechen des Chores angedeutet. Wie eine fixe Idee beherrscht nur ein Gedanke den Leichnam – der an sein Totenhemd. Während in den bisherigen Abschnitten die motivisch-thematische Arbeit, Modulationen und Entwicklungen das musikalische Geschehen prägten, ist es in diesem Abschnitt eher das fast hypnotische Wiederholen des oben erwähnten Gitarrenriffs, der sich aus dem Laken-Motiv entwickelt hat. Dieses stoische Wiederholen (nur unterbrochen durch einen Wechsel der Tonalität in Takt 554) ist typisch für Hardrockmusik und unterstreicht hier gut das Wiederhallen des immer gleichen Gedankens im Bewusstsein des Toten.

In Takt 563 beginnt eine sich aus einem Element des Gitarrenriffs ergebende, durch zweistimmige Gitarrenläufe geprägte Musik, die 4 Takte später zur Begleitung des Kletterns des Gerippes wird. Wie langbeinige Spinnen nutzt dieses jede vorstehende Verzierung des gotischen Turms, um dem Türmer näher zu kommen. Je höher der Tote klettert, desto höher schwingt sich die Gesangslinie hinauf, und je mehr die Furcht des in der Falle befindlichen Türmers zunimmt, desto intensiver und lauter wird die Musik.

Der Höhepunkt ist erreicht, als der Türmer in Todesangst bereut, was er getan hat (Takt 603 ff) und das Versucher-Thema in einer kraftvollen Variante aufgegriffen wird. In dem Moment, in dem für den Türmer alles verloren scheint, schlägt die Uhr einmal und verkündet das Ende der Geisterstunde. Dies geschieht in Analogie zur Ouvertüre durch die Plattenglocke in Takt 631. Anschließend wird der Sturz des nun seines geisterhaften Lebens beraubten Leichnams durch ein über mehrere Takte sich hinziehendes Abwärtsglissando der Orchesterinstrumente symbolisiert, das Zerschellen des Gerippes durch das Verhauchen des Chores in einem ppp-Flüstern und ein auskomponiertes Ritardando im Xylophon. Das folgende Chor-Glissando kann als erleichtertes Seufzen des geretteten Türmer interpretiert werden und leitet in die Coda über, die analog zur Ouvertüre einen Epilog bildet.

Musikalisch wird der Epilog durch das Reue-Thema gestaltet. Darüber hinaus hat er eine dramaturgische Bedeutung. Rockmusik sucht bevorzugt den theatralischen, offensiven Schlusseffekt, der hier durch das Zerschellen und die anschließende Totenstille nicht gegeben wäre. An dieser Stelle und in dieser Stimmung zu enden, könnte als die intellektuellere, introvertiertere Schlusswendung bezeichnet werden, die kraftvolle Coda als die emotionalere, extrovertiertere. Ich habe nach langem Abwägen der Vorgehensweise in der Rockmusik den Vorzug gegeben. Ein Versickern des Stücks am Schluss, nachdem es so kraftvoll-rockige Momente enthielt, schien und scheint mir unbefriedigend zu sein.

Im Folgenden möchte ich einige Aufführungspraktische Hinweise geben.

Die Percussion benötigt einen Spieler für Small Percussion (Becken mit weichem Schlegel, Triangel, Tambourin, Claves). Von Takt 288 bis Takt 305 muss mit einem der Claves die Triangel angeschlagen werden, was organisatorisch nötig, aber auch klanglich an der Stelle reizvoll ist; so kann ein Spieler alles managen. Es werden 4 Pauken benötigt, davon eine Basspauke u.a. für das E; ansonsten eine 29 Zoll-Pauke, eine 26 Zoll-Pauke und eine 23 Zoll-Pauke. Ein dritter Spieler wird schließlich für das Xylophon und die Plattenglocken in E und A benötigt.

Eine Oboe muss einmal bis hinunter zum b, die Piccoloflöte einmal zum (klingend) c'. Dies sollte bei der Bauart der verwendeten Instrumente berücksichtigt werden. Die Posaunen und die Tuba habe ich in C notiert, die Trompeten und Klarinetten in Bb, die Hörner in F. In hohen Passagen der Fagotte habe ich den Violinschlüssel verwendet, nicht den Tenorschlüssel. Bei tiefen Passagen der Hörner habe ich den Bassschlüssel verwendet.

Ich wünsche beim Proben, Aufführen und Zuhören viel Vergnügen!

Im Juni 2023,
Carsten Braun

Totentanz

Johann Wolfgang von Goethe

I. Ouvertüre - Mitternacht

Maestoso (M.M. $\text{♩} = \text{c. } 52$)

Piccolo

Flöte

Oboe

Klarinette in Bb

Fagott

I, II

Horn

III, IV

Bb-Trompete

I, II

Posaune

III

Tuba

Pauken

Xylophone

Plattenglocken

Triangel

Becken

Klanghölzer

Tambourine

E-Gitarre 1

E-Gitarre 2

E-Bass

Schlagzeug

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Kontrabass

14

Picc.

Fl. Flöte 1 *mf* (Flöte 1) *mf*

Ob. *mp* *mf* a 2 *mf*

Bs. Kl. *mf* a 2 *mf*

Fg.

I, II *p* *mp*

Hrn. *p* (Horn 3) *mp*

III, IV *p* *mp*

Bs. Trp.

I, II

Pos. III

Tb.

Pk. *mf*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *mf* *p* *mf* *mp*

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg. *pp* *mf* *tacet*

S.

A.

T.

B.

VI. I *p* *mf* *f* Doppelgriff arco

VI. II *mp* *p* *mp* *mf* arco

Vla. *pp* *divisi* *unisono* *mf*

Vc. *p* *pp* *mf*

Kb. *p* *f*

4

75

Picc. *f* *mf*

Fl. *mp* Flöte 1 *mf*

Ob. *mp* Oboe 1 *mf*

Bs-Kl. *mp* Klarinette 1 *mf*

Fg. *mf* *non legato*

I, II Hrn. *f*

III, IV *f*

Bs. Trp. *f*

I, II Pos. *f*

III *f*

Tb. *f* (8th)

Pk. *f*

Xyl. *mf* *f*

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *f* *mf* (quasi Solo) *f*

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs. *mp* (spielen wie notiert)

Schlg. *ff* Akzente *p* Hi-Hat *allmählich aufbauen*

S.

A.

T.

B.

VL I *non legato* Doppelgriff *pizz.* *mp*

VL II *non legato* Doppelgriff *pizz.* *mp*

Vla. *non legato* Doppelgriff *pizz.* *mp* arco *non legato* *mp*

Vc. *non legato* Doppelgriff *pizz.* *mp* arco *non legato* *mp*

Kb. *non legato* Doppelgriff *pizz.* *mp* arco *non legato* *mp*

37

Picc. *mf* *fp* *f*

Fl. *fp* *f*

Ob. *a 2* *fp* *f* *a 2*

B♭ Kl. *fp* *f* *a 2*

Fg. *mf* *mf* *a 2*

I, II Hrn. *mf* *fp* *a 2* *mf*

III, IV *mf* *fp* *a 2* *mf*

B♭ Trp. *mf* *a 2* *fp* *mf*

I, II Pos. *a 2* *mf* *a 2* *mf*

III *mf*

Tb. *mf* *a 2*

Pk. *mf* *mf*

Xyl. *mf*

Pl. Gl. *mf*

Trgl. *mf*

Bk. *mf*

K. Hlz. *mf*

Tamb. *mf* *p* *mf* *mp* *mf*

E. Git. 1 *mf* *f*

E. Git. 2 *mf* *f*

E. Bs. *mf* *f*

Schlg. *f* *Akzente & Fill Ins* *Hi-Hat & Bass* *Groove*

S. *mf*

A. *mf*

T. *mf*

B. *mf*

VI. I *arco* *non legato* *mf* *divisi* *mp* *f* *unisono*

VI. II *arco* *unisono* *mf* *divisi* *mp* *f* *unisono*

Vla. *arco* *mf* *divisi* *mp* *mf* *unisono*

Vc. *mf* *f*

Kb. *mf* *f*

rit. ----- **poco meno mosso** (M.M. ♩ = c. 124)

98

Picc. *f* *pp*

Fl. *f* *pp* (Flöte 1) *a 2* *pp*

Ob. *f* *pp* (Oboe 1) *a 2* *pp*

B♭ Kl. *f* *pp* (Klarinette 1) *a 2* *pp*

Fg. *f* *pp* (Fagott 1) *a 2* *pp*

I, II *f* *p*

Hrn. *f* *p*

III, IV *f* *p*

B♭ Trp. *f* *p*

I, II *f* *p*

Pos. *f* *p*

III *f* *p*

Tb. *f* *p*

Pk. *f* *pp*

Xyl. *f* *pp*

Pl. Gl. *ff* (1) (2) (3) (4) (5)

Trgl. *f* *pp*

Bk. *f* *pp*

K. Hlz. *f* *pp*

Tamb. *f* *pp*

E. Git. 1 *fz* *p muted*

E. Git. 2 *fz* *p* *muted*

E. Bs. *fz* *p*

Schlg. *ffz* *pp* *p*

S. *fz* *pp*

A. *fz* *pp*

T. *fz* *pp*

B. *fz* *pp*

99

VI. I *ff* *pp*

VI. II *ff* *pp* *divisi* *pp*

Vla. *ff* *pp* *divisi* *pp*

Ve. *ff* *p*

Kb. *ff* *p* *pizz.* *arco* *p*

Doppelgriffe

Konzertbecken (Schlag)

Fill In

Fill Ins ad lib

Snares

110

Picc. *p* *mp* *fp* *mf*

Fl. *p* *mp* *fp* *mf*

Ob. *p* *mp* *fp* *mf*

B♭ Kl. *p* *mp* *fp* *mf*

Fg. *p* *mp* *fp* *mf*

I, II
Hrn. *p* *mp* *fp* *mf*

III, IV *p* *mp* *fp* *mf*

B♭ Trp. *p* *mp* *fp* *mf*

I, II
Pos. *p* *mp* *fp* *mf*

III *p* *mp* *fp* *mf*

Tb. *p* *mp* *fp* *mf*

Pk. *p* *mp* *fp* *mf*

Xyl. *p* *mp* *fp* *mf*

Pl. Gl. (6) (7) (8) (9) (10) *p* *mp* *fp* *mf*

Trgl. *p* *mp* *fp* *mf*

Bk. *p* *mp* *fp* *mf*

K. Hlz. *p* *mp* *fp* *mf*

Tamb. *p* *mp* *fp* *mf*

E. Git. 1 *mp* *mf* full sound

E. Git. 2 *mp* *mf* full sound

E. Bs. *mp* *mf* Groove

Schlg. *mp* *mf*

S. *p* *mp* *fp* *mf*

A. *p* *mp* *fp* *mf*

T. *p* *mp* *fp* *mf*

B. *p* *mp* *fp* *mf*

VI. I *p* *mp* *f* *mp*

VI. II *p* *mp* *f* *mp*

Vla. *p* *mp* *f* *mp*

Vc. *mp* *mf*

Kb. *mp* *mf*

120

Picc. *fp* *f*

Fl. *fp* *f* *fp* *f*

Ob. *fp* *f* *fp* *f*

Bs. Kl. *fp* *f* *mf*

Fg. *fp* *f* *mf*

I, II *fp* *f* *mf*

Hrn. *fp* *f* *mf*

III, IV *fp* *f* *mf*

Bs. Trp. *mf* *a2*

I, II *mf* *a2*

Pos. *mf*

III *mf*

Tb. *mf*

Pk. *mf*

Xyl. *mf*

Pl. Gl. (11) (12)

Trgl. *mp*

Bk. *mp*

K. Hlz. *mp*

Tamb. *mp*

E. Git. 1 *f*

E. Git. 2 *f*

E. Bs. *f*

Schlg. *f* Akzente & Fill In Groove Fill In

S. *f*

A. *f*

T. *f*

B. *f*

VI. I *f* *mp*

VI. II *f* *mp*

Vla. *f* *mp*

Vc. *f*

Kb. *f*

129

Picc. *fp* *f* *f*

Fl. *fp* *f* *f*

Ob. *fp* *f* *f*

B♭ Kl. *f*

Fg. *f*

I, II

Hrn. *f*

III, IV *f*

B♭ Trp. *f*

I, II

Pos. *f*

III *f*

Tb. *f*

Pk. *mf*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *mp* *f*

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg. *Groove* *Akzent & Fill Ins* *tacet*

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

II. Erwachen

[illegible]

14

[illegible]

171

Picc.

Fl.

Ob.

Bs Kl.

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

Bs Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

Flöte 1

Oboc 1

(Klarinette 1)

Horn 1

Cmaj7 b m7 a m7 D e m C A g m

Cmaj7 b m7 a m7 D e m e m D e m C# C C Bb A g m g m F g m E

Soft Groove

reduzieren; zwischen binär und ternär pendeln

Da regt sich ein Grab

wei - ßen und schlep - pen - den Hem - - - - den. Da regt sich ein Grab und ein an - de - res dann: Sie kom-men her -

In wei - ßen und schlep - pen - den Hem - den. Sie kom-men her - vor, sie kom - men her - vor, sie kom-men her -

sul ponticello

sul ponticello

pizz.

ordinare

arco

pizz.

arco

181

Pic.

Fl.

Ob.

Bs. Kl.

Fg.

Hrn.

III, IV

Bs. Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

Flöte 1

Oboe 1

Klarinette 1

(Fagott 1)

Horn 3

mit Distortion

Binärer Groove

Fill In

Sopran 1

und ein an - de - res dann: Sie kom - men her - vor, ein Weib da, ein Mann, In wei - ßen und schlep - pen - den

vor, sie kom - men her - vor, ein Weib da, da, ein Mann.

vor, sie kom - men her - vor, ein Weib da, ein Mann, ein Weib, in wei - ßen und schlep - pen - den

Da regt sich ein Grab, ein Grab. Das reckt nun, das

ordinare

mp

p

ordinare

pizz.

190 $d = d.$

Picc.

Fl. *p* *mf* *mf* *mp* (Flöte 1)

Ob. *p*

B♭ Kl. (Klarinette 1) *mf* *mf* *p*

Fg. (Fagott 1) *mf* *mf* *p* (Fagott 1)

I, II

Hrn. *mp* Horn 1

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos. III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *f* *m* *A♭* *g* *m* *E♭maj7* *F7* *D7*

E. Git. 2 *mp* *mp* *aspegierte Akkorde* *(clean, wenn möglich Akustik-Sound)*

E. Bs. *f* *m* *A♭* *g* *m* *F* *E♭maj7* *F7* *D7*

Schlg. *mp* *Fill In* *Soft Groove*

S. (Sopran 2) *mp* *mp* *mp*

A. *mp* *mp* *mp*

T. *mf* *mf* *mf*

B. *mf* *mf* *mf*

VI. I *p* *p* *p* *sul tasto*

VI. II *p* *p* *p* *sul tasto*

Vla. *p*

Ve. *mp*

Kb. *mp*

Hem - den. Das reckt nun, das reckt nun die Knö-chel zur Run - de, zum

Das reckt nun, das reckt nun die Knö-chel zur Run - de, zum

Hem - den. *mf* Es will sich er - get-zen so - gleich, *mf* Die Knö-chel zur Run - de, zum

reckt nun, es will sich er - get-zen so - gleich, *mf* es will sich er - get-zen so - gleich, *mf* Die Knö-chel zur Run - de, zum

p *p* *p* *sul tasto*

p *p* *p* *sul tasto*

p

mp

mp

ritardando poco a poco ----- **Tempo I** (M.M. $\text{♩} = c. 62$)

Picc. *p* (Flöte 1)

Fl. *p*

Ob. *p* (Klarinette 1) (Oboe 1)

B♭ Kl. *mp* *p*

Fg. *p* Fagott 1

I, II
Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II
Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *p* *g m* *c m7* *F* *B♭maj7* *E♭maj7* *g m/A* *A7* *D5* *g m7* *c m7* *c m/B♭*

E. Git. 2 *p* *g m* *c m7* *F* *B♭maj7* *E♭maj7* *g m/A* *A7* *D5* *B♭maj7* *E♭maj7*

E. Bs. *p* *g m* *c m7* *F* *B♭maj7* *E♭maj7* *g m/A* *A7* *D sus4* *D/C* *B♭maj7* *D7/A* *g m7* *c m7* *c m/B♭*

Schlg. *pp* *tacet* *p* *Soft Groove*

S. *p* Kran - ze, zur Run - de, zum Kran - ze; Doch hin - dem die Schlep - pen, doch hin - dem die Schlep - pen am Tan - ze. Und so jung und so reich;

A. *mp* Kran - ze, zur Run - de, zum Kran - ze; Doch hin - dem die Schlep - pen am Tan - ze. Und so alt,

T. *p* Kran - ze, Doch hin - dem die Schlep - pen am Tan - ze. Und so jung und so reich;

B. *mp* Kran - ze, Doch hin - dem die Schlep - pen am Tan - ze. *p* So arm und so reich; *mp* so

VI. I *mp* *ordinare* *pizz.* *p* *arco* *pp*

VI. II *mp* *ordinare* *pizz.* *p* *arco* *pp*

Vla. *mp* *pizz.* *p* *arco* *pp*

Vc. *pizz.* *p* *arco* *pp*

Kb. *p*

Woodwinds:

- Picc.
- Fl.
- Ob.
- Bs Kl.
- Fg.

Brass:

- I, II Horn 1
- Hrn.
- III, IV
- Bs Trp.
- I, II Pos.
- III
- Tb.

Percussion:

- Pk.
- Xyl.
- Pl. Gl.
- Trgl.
- Bk.
- K. Hlz.
- Tamb.

Guitar/Bass:

- E. Git. I
- E. Git. II
- E. Bs.

Strings:

- S.
- A.
- T.
- B.
- Vl. I
- Vl. II
- Vla.
- Vc.
- Kb.

Lyrics (German):

Doch hin - - dern die Schlep - - - pen, hin - dern am Tan - ze, hin - dern am Tan - ze. Und weil hier die Scham nun nicht wei - ter ge -
und so jung; Doch hin - dern die Schlep-pen am Tan - ze, hin - dern am Tan - ze. Und weil hier die Scham nun nicht wei - ter ge -
und so jung; Das reckt nun die Knö - chel zur Run - de, zum Kran - ze, zur Run - de, zum Kran - ze. Und weil hier die Scham nun nicht wei - ter ge -
arm, so reich; es will sich er - get - zen, er - get - zen so gleich. Und weil hier die Scham nun nicht wei - ter ge -

231

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

231

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

231

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

231

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

231

S.

A.

T.

B.

231

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

B♭add2 *E♭maj7* *g m* *A♭maj7* *B♭7,9*

B♭add2 *E♭maj7* *g m* *A♭maj7* *B♭7,9*

B♭add2 *E♭maj7* *g m* *A♭maj7* *B♭7,9*

mf *mf* *mf* *p* *p* *mp* *p* *mp*

ausklingen lassen

ausklingen lassen

nur Becken

tacet

beut, *mf* Sie schütt - teln sich al - le, da lie - gen zer-streut Die Hem - de - lein ü - ber den Hü -

beut, *mf* Sie schütt - teln sich al - le, da lie - gen zer-streut Die Hem - de - lein ü - ber den Hü -

beut, *mf* Sie schütt - teln sich al - le, da lie - gen zer-streut Hem - de - lein ü - ber den Hü -

beut, *mf* Sie schütt - teln sich al - le, da lie - gen zer-streut Die Hem - de - lein ü - ber den Hü -

mp *pizz.* *pizz.* *pizz.* *pizz.* *p*

Allegro con spirito (M.M. $\text{♩} = \text{c. } 80$)

22

251

Picc. *mp*

Fl. *mp* a 2

Ob. *mp* a 2

B♭ Kl. *mp* a 2

Fg. *mp* a 2

I, II Hrn. *mp* a 2

III, IV

B♭ Trp.

I, II Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2 *mp* nur wenig Distortion muted mit Distortion full sound

E. Bs. *mp* d m

Schlg. *mp* Fill In Groove Akzent & Groove

251

S. *mf* Nun hebt sich

A. *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, *mf* Nun hebt sich der Schen - kel,

T. nun wa - ckelt das Bein, Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein.

B. nun wa - ckelt das Bein, Ge - bür-den da gibt es ver-track - te, Ge - bür-den da gibt es ver-track - te.

251

S.VI. *mf*

VI. I *mp* arco *p*

VI. II *p* ordinare divisi

Vla. *p* ordinare divisi

Vc. *mp* ordinare

Kb. *mp* ordinare

260

Picc. *mf* *fp*

Fl. *fp* *fp* *mp* *a 2*

Ob. *fp* *fp* *mf*

B♭ Kl. *fp* *fp* *mf*

Fg. *mp* *f* *mp* *mf*

I, II *fp* *fp* *mf* *p* *f*

Hrn. *fp* *fp* *mf* *p* *f*

III, IV *mf* *mf* *p* *f*

B♭ Trp. *mf* *mf* *p* *f*

I, II *f* *p* *f* *mf*

Pos. *f* *p* *f* *mf*

III *mf*

Tb. *mf*

Pk. *mf*

Xyl. *mf*

Pl. Gl. *mf*

Trgl. *mf*

Bk. *mf*

K. Hlz. *mf* *fz*

Tamb. *mf*

E. Git. 1 *mf*

E. Git. 2 *mf*

E. Bs. *mf* *mf*

Schlg. *mf* *Akzente & Fill Ins* *Akzente & Fill Ins* *Fill In* *p*

S. *mf* der Schen - kel, Ge - bür - den - da gibt es ver - track - te; *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, der Schen - kel.

A. *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, nun hebt sich der Schen - kel, der Schen - kel.

T. *mf* Ge - bür - den - da gibt es ver - track - te; Ge - bür - den - da gibt es ver - track - te; *mf* Nun hebt sich der Schen - kel.

B. *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, nun hebt sich der Schen - kel.

S. VI. *non legato* *mp*

VI. I *non legato* *mp*

VI. II *non legato* *mp*

Vla. *non legato* *mp* *unisono* *p*

Vc. *non legato* *mf* *non legato* *mp*

Kb. *non legato* *mf* *non legato* *mp* *f*

270

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ KL.

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

S. VI.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

f

mf

non legato

fp

a 2

clean

muted

b♭m

c m

Groove

Fill In ad lib

Groove

die aussortierte Linie ist nur ein Vorschlag

full sound

Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, più f Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, das

Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, più f Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, das

Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, più f Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, ff Ge-

Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, più f Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, ff Ge-

sul ponticello

ordinare

ordinare

ordinare

ordinare

ordinare

ordinare

274

Picc. *mp* *mf*

Fl. *mp* *mf* Flöte 1 *mp*

Ob. *mp* *mf* Oboe 1 *mp*

Bs. Kl. *mp* *mf*

Fg. *mf* *mf* *mp*

I, II *fp*

Hrn. *fp*

III, IV *fp*

Bs. Trp. *fp*

I, II *f p*

Pos. *f p*

III *f p*

Tb. *f p*

278

Pk. *mf*

Xyl. *mp*

Pl. Gl. *mp*

Trgl. *mp*

Bk. *mp*

K. Hlz. *mp*

Tamb. *mp*

278

E. Git. 1 *mp*

E. Git. 2 *mp*

E. Bs. *mf*

Schlg. *mf*

S. *mf*

A. *mf*

T. *mf*

B. *mf*

278

S.V.I. *mp*

VI. I *mp*

VI. II *mp*

Vla. *mp*

Vc. *mp*

Kb. *mp*

286

Picc.

Fl.

non legato

mp

mp

Ob.

p

Bs Kl.

mf Klarinette 1

Fg.

p

I, II

Hrn.

II, IV

Bs Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

286

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Tgrl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

286

Git. 1

clean

cm

E♭

cm

bm

cm

E♭

cm

bm

Git. 2

nur wenig Distortion

p

E. Bs.

G

D

mp

mp

Schlg.

Groove

Fill In ad lib

Groove

Fill In ad lib

Groove

Fill In ad lib

286

S.

schläg man die Hölz - lein zum Tak - te.

p

(Sopran 1)

A.

Als schlug man die Hölz - lein zum Tak - te.

p

(Alt 1)

T.

bür-den da gibt es, Ge - bür-den da gibt es ver - track - te.

mf

Dann klip - pert's und klap - pert's mit-un - ter hin -

B.

bür-den da gibt es, Ge - bür-den da gibt es ver - track - te.

286

S. VI.

VI. I

arco

mp

VI. II

arco

mp

Vla.

arco

mp

Vc.

arco

mp

Kb.

mp

The image displays a complex musical score for a symphony orchestra and vocal soloists. The score is organized into two main systems. The first system includes the Piccolo, Flute, Oboe, Clarinet 1, Bassoon, Bassoon 2, Horns, Trumpets, Trombones, Percussion, Xylophone, Maracas, Claves, and Tambourine. The second system includes Violins I and II, Viola, Violoncello, Double Bass, Soprano, Alto, Tenor, Bass, and a string quartet (Violin I, Violin II, Viola, Violoncello). The score features various musical notations including notes, rests, dynamics (mp, p, mf), articulation (non legato), and performance instructions (mit einem der Claves angeschlagen). The vocal soloists have lyrics in German.

[illegible]

30

323

Picc. *mp*

Fl. (Flöte 1)

Ob.

B♭ Kl.

Fg. *mp*

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk. *p* mit weichem Schlegel gespielt *mp*

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *b m*

E. Git. 2 *b m* mit Distortion *b m* *mp* *A* *f#m*

E. Bs. *b m* *A/B* *b m* *A/B* *b m* *A* *f#m* *sim.*

Schlg. *Fill In ad lib* *Groove* *Fill In ad lib* *Groove*

323

S. *mp* nun wa - ckelt das Bein, das Bein. *mp* Ge - bür - den da gibt es ver - track - te, ver - track - te. Ge -

A. *mp* nun wa - ckelt das Bein. *mp* Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, nun hebt sich der Schen - kel,

T. *f* Tak - te, zum Tak - te. *f* Das kommt nun dem Tür - mer so lä - cher - lich

B. *f* Das kommt nun dem Tür - mer so lä - cher - lich

323

VL I *mp*

VL II *unisono*

Vla.

Ve.

Kb.

331

Picc.

Fl.

mp

Ob.

Oboe 1

mp

B♭-Kl.

Klarinette 1

p

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

Horn 4

p

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

mp

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

mit weichem Schlegel gespielt

p

K. Hlz.

Tamb.

p

E. Git. 1

pp

nur wenig Distortion

mp

E. Git. 2

E

b m

A

♯m

e 5

E. Bs.

E

b m

A

♯m

e 5

Schlg.

Fill In ad lib

Groove

Fill In

Hi-Hat

p

S.

bär-den da gibt es ver-track-te; Dann klip-pert's und klap-pert's mit-un-ter hin-ein, als schlug man die Hölz-lein.

A.

nun wa-ckelt das Bein, Ge-bir-den da gibt es ver-track-te, Ge-bir-den da gibt es, Ge-bir-den da gibt es ver-track-te; zum

T.

vor;

Da raunt ihm der Schalk, der Ver-su-cher ins Ohr:

B.

vor;

Da raunt ihm der Schalk, der Ver-su-cher ins Ohr:

332

VI. I

VI. II

divisi

mf

unisono

pizz.

mp

Vla.

Vc.

Kb.

339

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

Flöte 1

mp

p

mp

Fagott 1

pp

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

Fill In

Groove

Fill In ad lib

Groove

339

(Sopran 1)

mp Nun hebt sich der Schen - - - kel, Ge - bür - den da gibt es ver - track - te, Ge - bür - den da gibt es ver - track - te. Dann klip - pert's

(Alt 1)

Tak - te. *mp* Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein; Dann klip - pert's und klap - pert's mit -

(wie vorher: Männerstimmen und Sopran 2 / Alt 2. Nun sprechen allerdings alle kraftvoll & unisono)

f "Geh!" Geh!

f "Geh!" Geh!

339

divisi sul tasto

p

mp

pizz.

mp

pizz.

mp

arco

p

pizz.

mp

Takt 339 - 344:
Männerstimmen und Sopran 2 / Alt 2 flüstern in zunehmender Intensität und Häufigkeit das Wort "GEH!" und bilden damit eine Klangtraube.
Die Frauenstimmen können gegen Ende hin mit normaler Stimme sprechen, während die Männerstimmen nach wie vor flüstern.

The image shows a page from a musical score, likely for a symphony orchestra and a large ensemble. The score is written in 4/4 time and features a variety of musical notations, including dynamics (p, mp, mf, f), articulation (accents, slurs), and performance instructions (e.g., "mit Distortion", "ordinare pizz", "arco"). The lyrics are in German and appear at the bottom of the score.

The score is divided into two systems. The first system includes woodwinds (Piccolo, Flute, Oboe, Bassoon, Clarinet), brass (Trumpet, Trombone, Tuba, Euphonium, Timp), strings (Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, Kontrabaß), and percussion (Snare, Cymbal, Tom, Triangle, Gong, Chimes). The second system includes woodwinds (Flute, Oboe, Bassoon, Clarinet), brass (Trumpet, Trombone, Tuba, Euphonium, Timp), strings (Violin I, Violin II, Viola, Violoncello, Kontrabaß), and percussion (Snare, Cymbal, Tom, Triangle, Gong, Chimes).

The lyrics are in German and appear at the bottom of the score:

und klap - pert's, als schlug man die Hölz-lein zum Tak - te, als schlug man die Hölz-lein zum Tak - te, zum Tak-te.

un - ter hin - cin, als schlug man die Hölz - lein zum Tak - te.

ho - le dir ei - nen der La - - - ken."

ho - le dir ei - nen der La - - - ken."

mf Ge - tan wie ge-dacht! und er flüch-tet sich schnell Nun

355

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

356

VI I

VI II

Vla.

Vc.

Kb.

37

IV. Tanz (Reprise)

Allegro assai (M.M. ♩ = c. 120)

279

Picc. *f*

Fl. *f*

Ob. *f*

B♭-Kl. *f* a2

Fg. *f* a2

I, II *f*

Hrn. *f*

III, IV *f*

B♭ Trp. *f*

I, II *f*

Pos. *f*

III *f*

Tb. *f*

Pk. *f*

Xyl. *f*

Pl. Gl. *f*

Trgl. *f*

Bk. *f*

K. Hlz. *f*

Tamb. *f*

E. Git. 1 *f*

E. Git. 2 *f*

E. Bs. *f*

Schlg. *f* Akzente & Fill Ins *p* Fill In *f* Groove

S. *ff* Tanz, zum Tanz.

A. *ff* Tanz, zum Tanz.

T. *ff* Tanz, zum Tanz.

B. *ff* Tanz, zum Tanz.

VL I *f* divisi

VL II *f* unisopo

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *ff*

mit weichem Schlegel gespielt

fp *f*

386

Picc. *f* *mp*

Fl. *f* *mp*

Ob. *f*

B♭ Kl. *f*

Fg. *ff* *a 2*

I, II *f*

Hrn. *f*

III, IV *f*

B♭ Trp.

I, II

Pos. *f*

III

Tb.

Pk. 386

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *mp*

E. Git. 1 *mf* *muted*

E. Git. 2 *mf* *muted*

E. Bs. *mf*

Schlg. *mf* *Fill In* *Groove* *Fill In* *Groove*

S. 386

A.

T. *f*

B. *f*

Nun hebt sich der Schen - kel, nun

Nun hebt sich der Schen - kel, nun

VI. I *f*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

[illegible]

399

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob. *mp* Oboe 1

B♭ Kl. *mp* Klarinette 1

Fg. *mp* Fagott 1

I, II *f*

Hrn. *fp*

III, IV *mf*

B♭ Trp.

I, II *mf*

Pos. *mf*

III

Tb.

Pk.

Xyl. *mf*

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *mp* *mf*

E. Git. 1 *mp* muted *mf*

E. Git. 2 *mp* muted *mf*

E. Bs. *mp* *mf*

Schlg. *mp* Fill In *mf* Groove *mf* Fill In ad lib *mf* Groove

S. *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, *f*

A. *mf* Nun hebt sich der Schen - kel, nun wa - ckelt das Bein, zum Tanz, den sie *f*

T. wa-ckelt das Bein, zum Tanz, den sie schau - der - lich füh - - - ren. *f* Nun hebt sich der Schen - kel,

B. wa-ckelt das Bein, zum Tanz, den sie schau - der - lich füh - - - ren. *f* Nun hebt sich der Schen - kel,

399

VI. I *mf* non legato

VI. II *mf* non legato

Vla. *mp* divisi *mf* unisono

Ve. *mp* *mf*

Kb. *mp* *mf*

405

Picc.

Fl.

Ob.

Bs. Kl.

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

Bs. Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

das Bein, **ff** das Bein. **f** Der Mond, der Mond

schau - der - lich fuh - ren; **ff** schau - - - der - lich fuh - - - ren. **f** Der Mond, der Mond

nun wa - ckelt das Bein, das Bein. **ff** Dann klip-pert's und klap - pert's hin - ein, dann klip-pert's und

nun wa - ckelt das Bein, das Bein. **ff** Dann klip-pert's und klap - pert's hin - ein, dann klip-pert's und

divisi

unisono

[illegible]

423

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

I, II
Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II
Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

S. Vl.

Vl. I

Vl. II

Vla.

Vc.

Kb.

423

mf

p

mp

f

zum

Tanz

mf

zum

Tanz,

den

sie

schau

- - -

der

- lich

voller Sopran

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

Dann

klip - pert's,

und

klap - pert's

dann

klip - pert's

und

klap - pert's

da

gibt

es

ver-track - te.

Ge - bär - den,

Ge - bär - den

da

gibt

es

ver-track - te.

Schen - kel,

mm

wa - ckelt

das

Bein.

mf

Dann

klip - pert's

und

klap - pert's

mit

- un - ter

hin - ein,

Als

voller Alt

mf

429

Picc.

Fl.

Ob.

Bs. Kl.

Fg.

Horn 1

Horn 3

Bs. Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

I amb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

S. VI.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

schlug man die Hölz - lein zum Tak - te. Zum Tanz, zum Tanz, zum Tanz, zum Tanz.

hin - ein, hin - ein. Dann klip - pert's und klap - pert's mit - un - ter hin - ein, f mit - un - ter hin - ein, hin - ein. Zum

mf Zum Tanz, zum Tanz, zum Tanz, zum Tanz. Zum Tanz, zum Tanz, den sie schau - der - lich,

füh - - ren, zum Tanz, zum Tanz, zum Tanz. Zum Tanz, zum Tanz, den sie schau - der - lich,

Im nächsten Takt wieder im Tutti mitspielen

divisi unisono

[illegible]

rit. ----- *un poco meno mosso*

Picc. *p* *mf*

Fl. *p*

Ob. *p* *mp*

Bs Kl. *mp*

Fg. *mp* *p*

I, II *mp*

Hrn. *mp*

III, IV *mp*

Bs Trp. *mp*

I, II *mp*

Pos. *mp*

III *mp*

Tb. *mp*

Pk. *mp*

Xyl. *mp*

Pl. Gl. *mp*

Trgl. *mp*

Bk. *mp*

K. Hlz. *mp*

Tamb. *p*

E. Git. 1 *p* *mf*

E. Git. 2 *p* *mf*

E. Bs. *p* *mf*

Schlg. *p*

S. *mp*

A. *mp*

T. *mf*

B. *mf*

VI. I *mp*

VI. II *mp*

Vla. *mf*

Vc. *mp*

Kb. *mp*

Fill ins ad lib

Mond, er schei - - - net, er schei - - - net. So hell, so

Mond, er schei - - - net, er schei - - - net. Doch end - lich ver - lie - ret sich, end - lich ver - lie - ret sich

mf Er schei - - - net so hell, schei - - - net so hell, so *mf* hell, so

mf Doch end - lich ver - lie - ret. *mf* Doch

pizz. *mp*

pizz. *divisi* *mp*

pizz. *mp*

pizz. *mp*

447

Picc.

Fl. *Flöte 1* *mf*

Ob. *p*

Bs KL. *p*

Fg. *p*

I, II *p*

Hrn. *Horn 1* *p*

III, IV

Bs Trp.

I, II *p*

Pos. *p*

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *mp*

E. Git. 2 *mp* *clean & muted* *mp* *p*

E. Bs. *mp* *mp* *p*

Schlg. *mp* *mp* *p*

S. *mf* *so* *hell* *mp* *so* *hell* *er* *schei - - net* *so*

A. *die - - ser* *und* *der.* *Doch* *end - lich* *ver - lie - ret sich* *die - ser* *und* *der.*

T. *hell.* *mp* *Zum* *Tanz,* *den* *sie schau - der-lich* *füh - - ren,*

B. *end - lich* *ver - lie - ret sich,* *end - lich* *ver - lie - ret sich* *die - ser* *und* *der,* *schleicht* *eins* *nach* *dem* *an - dem,* *schleicht* *eins* *nach* *dem*

VI. I *arco* *mp*

VI. II *arco* *mf*

Vla. *pizz. divisi* *mp* *arco* *p*

Ve. *mp* *mp* *p*

Kb. *mp* *p*

453

Picc.

Fl.

Ob.

Bs Kl.

Fg.

Klarinette 1

Fagott 1

I, II

Hrn.

III, IV

Bs Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

VL I

VL II

Vla.

Vc.

Kb.

clean, wenn möglich Akustik-Sound

D

F/D

C/D

G/D

am

hell, er schei - - - net.

Zum Tanz, zum Tanz.

Zum Tanz, zum Tanz.

den sie schau - der-lich füh - - - ren.

Zum Tanz, zum Tanz.

an - - - dem, schleicht eins nach dem an - dem ge - klei - det ein - her.

hell, er schei - - - net.

Zum Tanz, zum Tanz.

Zum Tanz, zum Tanz.

den sie schau - der-lich füh - - - ren.

Zum Tanz, zum Tanz.

an - - - dem, schleicht eins nach dem an - dem ge - klei - det ein - her.

hell, er schei - - - net.

Zum Tanz, zum Tanz.

Zum Tanz, zum Tanz.

den sie schau - der-lich füh - - - ren.

Zum Tanz, zum Tanz.

an - - - dem, schleicht eins nach dem an - dem ge - klei - det ein - her.

51

[illegible]

V. Verfolgung

477

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

477

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

477

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

477

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

477

S.

A.

T.

B.

mp Nur ei - ner, der trip - pelt und stol - pert zu - letzt Und tap - pet und grasst an den Gräb - ten;

477

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

divisi ordinare

p pizz.

sim.

Kb.

458

Picc.

Fl.

Ob.

B♭ Kl.

Fg.

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

Doch hat kein Ge - sel - le so schwer ihn ver - letzt;

ordinare

ppp

ordinare

ppp

ordinare

ppp

Vc.

Kb.

p ev. schon einsteigen

Allegro assai (M.M. $\text{♩} = \text{c. } 78$)

497

Picc. *mp*

Fl. *mp*

Ob. *mp*

B♭ Kl. *mp* *p* *mp* *mp*

Fg. *mp* *mp* *mp* *mp*

I, II *p*

Hrn. *p*

III, IV

B♭ Trp.

I, II *a 2* *p*

Pos. *p*

III *p*

Tb. *p*

Pk. *mp* *p*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk. *pp* mit weichem Schlegel gespielt

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *p* *clean* *b m* *g m* *E* *E/F#* *F#G#* *G#*

E. Git. 2 *p* mit Distortion muted

E. Bs. *p*

Schlg. *nur Becken* *allmählich aufbauen*

497

S. *ten,* *das Tuch,* *das Tuch,* *das Tuch* *in den Luf - - - ten.*

A. *p* *Er wit-tert das Tuch,* *das Tuch,* *das Tuch* *in den Luf - - - ten.*

T. *p* *Er rüt-telt die Turm - tür,* *sie schlägt ihn zu - rück,* *Er rüt-telt, er rüt-telt, er rüt-telt die Turm - tür,* *mf*

B. *p* *Er rüt-telt die Turm - tür,* *sie schlägt ihn zu - rück,* *Er rüt-telt, er rüt-telt, er rüt-telt die Turm - tür, Er*

497

VL I *pp* *p*

VL II *pp* *p*

Vla. *pp* *p*

Vc. *pizz.* *p* *arco* *p*

Kb. *pizz.* *p* *arco* *p*

507

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob. *mf* a 2 non legato non legato

B♭ Kl. *mf* non legato a 2 non legato

Fg. *mf* non legato a 2 non legato

I, II *sfz*

Hrn. *sfz*

III, IV *sfz*

B♭ Trp. *fp* *fp* *fp* *fp* *fp* *fp*

I, II *fp*

Pos. *sfz* *fp* *fp* *fp* *fp*

III *sfz*

Tb. *sfz*

Pk. *f*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk. *mf* mit weichem Schlegel gespielt *p*

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *c#m* *mf* mit Distortion muted

E. Git. 2 *mf* full sound muted

E. Bs. *mf*

Schl. *mf* Akzente & Fill Ins

S. 1 (Sopran 1) *f* Er rüt-telt die Turm - tür, sie schlägt ihn zu - rück, Ge -

A. 1 (Alt 1) *mf* Er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die Turm - tür, *f* er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die

S. 2 (Sopran 2) *mf* Er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die Turm - tür, *f* er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die

A. 2 (Alt 2) *mf* Er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die Turm - tür, *f* er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die

T. *mf* Er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die Turm - tür, *f* er rüt-telt die Turm - tür, er rüt-telt die

B. *f* rüt-telt die Turm - tür, sie schlägt ihn zu - rück, er rüt-telt die Turm - tür, sie schlägt ihn zu - rück, er rüt-telt die Turm - tür, sie schlägt ihn zu - rück, er rüt-telt die Turm - tür, sie schlägt ihn zu - rück.

VI I *mf* non legato

VI II *mf* non legato non legato

Vla. *mf* non legato divisi

Vc. *mf* non legato

Kb. *mf* non legato

515

Picc. *mp*

Fl. *mp*

Ob. *f* *mf* *mp*

B♭ Kl. *p*

Fg. *mf* (Fagott 1) *a 2* *non legato*

I, II *p*

Hrn. *p* *mp*

III, IV *mp*

B♭ Trp. *f* *f* *a 2* *mf*

I, II *f* *mf*

Pos. *f* *mf*

III *mf*

Tb. *mf*

Pk. *mf*

Xyl. *mf*

Pl. Gl. *mf*

Trgl. *mf*

Bk. *mf*

K. Hlz. *mf*

Tamb. *mf*

E. Git. 1 *f* *full sound* *mf*

E. Git. 2 *f* *full sound* *mf*

E. Bs. *f* *mf*

Schlg. *mp* *Hi-Hat & Bass* *mf* *Akzente & Groove*

S. 1 *ziert und ge - seg - net, dem Tür - mer zum Glück, Sie blinkt von me - tal - len - en* *Kreu - zen.* *Ge*

A. 1 *Turn - tür.* *f* *Ge*

S. 2 *Turn - tür.* *f* *Ge*

A. 2 *Turn - tür.* *f* *Ge*

T. *mp* *Ge - seg - net; Ge*

B. *mp* *Ge - ziert;*

VI I *mp*

VI II *mp*

Vla. *unisono* *mp*

Vc. *non legato* *mp* *non legato* *non legato*

Kb. *mp*

mit weichem Schlegel gespielt *pp*

[illegible]

549

Picc. *mf*

Fl. *fp* *fp* *mf*

Ob. *fp* *fp* *mf*

B♭ Kl. *fp* *fp* *mf*

Fg. *f*

I, II *fp* *fp* *mf* *a 2* *f*

Hrn. *fp* *fp* *mf* *a 2* *f*

III, IV *fp* *fp* *mf* *f*

B♭ Trp. *mf* *mp* *f*

I, II *mf* *mp* *a 2* *mf*

Pos. *mf* *mp* *mf*

III *mf* *mp* *mf*

Tb. *mf* *mp* *f*

Pk. *mf* *f*

Xyl. *f*

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg. *Fill Ins* *Groove*

S. *ben, da ras - - - tet er nicht.* *f* *Er wit - tert das Tuch*

A. *ben, da ras - - - tet er nicht.* *(sprechen) Das* *mf* *Hernd, das muß er*

T. *ben, da ras - - - tet er nicht.* *Das Hemd, das Hemd,*

B. *ben, da ras - - - tet er nicht.* *(sprechen) Das* *mf* *Das muß er la -*

VI. I *unisono* *mf* *mp*

VI. II *unisono* *mf* *mp*

Vla. *mf* *mf*

Vc. *mf* *mf*

Kb. *mf* *mf*

548

Picc. *mp*

Fl. *mp*

Ob.

B♭-KL.

Fg. *mp*

I, II

Hrn. *mp* Horn 1

III, IV

B♭ Trp. *mp* a 2

I, II

Pos. *mp* a 2

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg. *Fill In* *Groove* *Fill In* *Groove*

S. in den Lüf - - - ten, er wit-tert das Tuch in den Lüf - - - ten, Er wit-tert das Tuch

A. ha-ben. Das Hemd, das Hemd, das Hemd, das muß er ha-ben. Das Hemd, das muß er ha-ben. Das Hemd, das muß er ha-ben.

T. - - - ben, da ras - let er nicht, das muß er ha - - - ben, muss er ha - - - - ben. Das muß er ha -

B. das Hemd, das muß er haben. Das Hemd, das Hemd, Das Hemd, das muß er ha-ben,

549

VI. I *mf* *mp*

VI. II *mf* *mp*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

556

Picc. *mp*

Fl. *mp*

Ob. *mf* (Oboe 1)

B♭-Kl. *mf* (Klarinette 1)

Fg. *mf* (Fagott 1)

I, II (Horn 1) *mp*

Hrn. *mf*

III, IV

B♭ Trp. *mf*

I, II *fp*

Pos. *mf*

III

Tb.

Pk. 556

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1

E. Git. 2

E. Bs.

Schlg. *Groove*

S. 556

A. *haben.* in den Lüf - - - ten, er wit - tert das Tuch *haben.* Das Hemd, in den Lüf - - - ten, das muß er ha - ben.

T. *ben,* da ras - tet er nicht, das muß er ha - - - ben. Da ras - tet er nicht, da ras - tet er nicht.

B. *das Hemd, das Hemd, das muß er ha - ben, das Hemd, das Hemd, das muß er ha - ben, das Hemd, das Hemd, das muß er ha - ben, das muß er ha - ben.*

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla.

Vc.

Kb.

563

Picc. *p* *mp*

Fl. *p* *mp*

Ob. *mp* *a 2*

B♭ Kl. *mp*

Fg. *mp*

I, II

Hrn.

III, IV

B♭ Trp.

I, II

Pos.

III

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *mp*

E. Git. 2 *mp*

E. Bs. *mp* *b m* *C* *D* *c m* *b m* *C* *D* *a m*

Schlg. *mp* *Hi-Hat & Bass*

S. *mp* Den go-ti-schen Zie - rat er-greift nun der Wicht

A. *mp* Den go-ti-schen Zie - rat er-greift nun der Wicht

T.

B.

VI. I *p*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p* *mp*

Kb. *p* *mp*

64

580

Picc. *p* *mp*

Fl. *p* *mp*

Ob. *mf* *p* *mp*

B♭ Kl. *p* *mp*

Fg. *p* *mp*

I, II

Hrn. *mp*

III, IV

B♭ Trp. *mf*

I, II

Pos. *mp*

III

Tb.

Pk.

Xyl. *mf*

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb. *mf*

E. Git. 1 *mp*

E. Git. 2 *mp*

E. Bs. *mp* *a m* *c m* *F* *G* *d m*

Schlg. *mp* *Hi-Hat & Bass* *Fill In*

S. *mp* *Hemd, das Hemd, das Hemd, das Hemd, das Hemd, das Hemd.* *Nun ist's um den ar - men, den Tür - mer ge-tan!*

A. *mp* *das Hemd, das Hemd, das Hemd, das Hemd.* *Nun ist's um den ar - men, den Tür - mer ge-tan!*

T. *mp* *Hah! Huh!* *Nun ist's um den ar - men, den Tür - mer ge-tan!*

B. *mp* *Hah! Huh!* *Nun ist's um den ar - men, den Tür - mer ge-tan!*

VL I *mf* *p*

VL II *mf* *p*

Vla. *p*

Vc. *p* *mp*

Kb. *p* *mp*

587

Picc. *mf*

Fl. *mf*

Ob. *mf*

B♭ Kl. *mf* Klarinette 1

Fg. *mf* Fagott 1 *mp*

I, II *mf*

Hrn. *mp*

III, IV *mp* *mf* *mp*

B♭ Trp. *mf*

I, II *mf* a 2

Pos. *mf*

III *mf*

Tb. *mf*

Pk. *p* *mf*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk. mit weichem Schlegel gespielt *p* *mf*

K. Hlz.

Tamb.

E. Git. 1 *mf* *mp*

E. Git. 2 *mf* *mp*

E. Bs. a m B^b C A^b B^b f m E^b D^b *mf*

Schlg. Fill In *mf* Groove Fill In

S. *mf* Es ruckt sich von Schnür - kel zu Schnür - kel hin-an, *f* Lang - bei - ni - gen Spin - nen ver-gleich - bar.

A. *mf* Es ruckt sich von Schnür - kel zu Schnür - kel hin-an, *f* Lang - bei - ni - gen Spin - nen ver-gleich - bar.

T. *mf* Es ruckt sich von Schnür - kel zu Schnür - kel hin-an, *f* Lang - bei - ni - gen Spin - nen ver-gleich - bar.

B. *mf* Es ruckt sich von Schnür - kel zu Schnür - kel hin-an, *f* Lang - bei - ni - gen Spin - nen ver-gleich - bar, ver-gleich - bar.

587

VL I *mp* *mf* *p*

VL II *mp* *mf* *p*

Vla. *mp* *mf* *pizz.* *mp* *p*

Vc. *mf* *p*

Kb. *mf* *p*

The image shows a page of a musical score, likely for a symphony orchestra and a chamber ensemble. The page is numbered 595 at the top left. The instruments and parts are listed on the left side of the page:

- Picc.
- Fl.
- Ob.
- Bs. Kl.
- Fg.
- I, II
- Hrn.
- III, IV
- Bs. Trp.
- I, II
- Pos.
- III
- Tb.
- Pk.
- Xyl.
- Pl. Gl.
- Trgl.
- Bk.
- K. Hlz.
- Tamb.
- E. Git. I
- E. Git. 2
- E. Bs.
- Schlg.
- S.
- A.
- T.
- B.
- VI. I
- VI. II
- Vla.
- Vc.
- Kb.

The score is written in German and includes various musical notations, including notes, rests, and dynamic markings (p, mp, mf, f, pp). The music is in 4/4 time. The page contains a mix of melodic and rhythmic passages, with some sections marked with "pizz." (pizzicato) and "arco" (arco). The bottom of the page features a vocal line with lyrics in German, which appear to be a translation of the lyrics from the previous page.

VI. Reue

[illegible]

The image shows a page from a musical score, likely for a symphony orchestra and choir. The score is written in German and includes staves for various instruments and voices. The instruments listed on the left are: Picc., Fl., Ob., Bb. Kl., Fg., I. II., Hrn., III. IV., Bb. Trp., I. II., Pos., III., Tb., Pk., Xyl., Pl. Gl., Trgl., Bk., K. Hlz., Tamb., E. Git. 1, E. Git. 2, E. Bs., Schlgl., S., A., T., B., VI. I., VI. II., Vla., Vc., and Kb. The score is in 4/4 time and features a variety of dynamics (mf, f, mp, sf) and articulations (divisi, unisono). The lyrics are in German, starting with "Da hä-kelt, jetzt hat er am längsten ge-lebt, Den Zip-fel ein ei-ser-ner Zac-ken." The score is a page from a larger work, as indicated by the measure numbers 611 and 612.

619 *rit. un poco meno mosso*

Picc. *fp* *f*

Fl. *fp* *f*

Ob. *mf* *f*

B♭ Kl. *mf* *f*

Fg. *mf* *mf*

I, II *a 2* *fp* *mf*

Hrn. *a 2* *fp* *mf*

III, IV *a 2* *fp* *mf*

B♭ Trp. *fp* *mf* *a 2* *mf*

I, II *a 2* *f* *mf* *f*

Pos. *f* *fp* *mf*

III *f* *fp* *mf*

Tb. *f* *fp* *mf* *8^{va}*

Pk. *619*

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk. *Konzertbecken (Schlag)*

K. Hlz. *p* *mf* *mit weichem Schlegel gespielt*

Tamb.

E. Git. 1 *619*

E. Git. 2 *619*

E. Bs. *Groove* *Fill In ad lib* *Akzente & Fill Ins* *Fill Ins ad lib* *Groove (Viertel-Triolen)*

Schlg. *mp* *f*

S. *619* *Ah!* *f* *Schon trü - bet der Mond sich*

A. *619* *Ah!* *f* *Schon trü - bet der Mond sich*

T. *619* *Ah!* *f* *Schon trü - bet der Mond sich*

B. *619* *Ah!* *f* *Schon trü - bet der Mond sich*

VI. I *619* *fp* *f* *mf*

VI. II *619* *fp* *f* *mf*

Vla. *f* *mf*

Vc. *f* *mf*

Kb. *f* *mf*

rit. ----- a tempo (un poco meno mosso)

Moderato (♩ = c. 78)

627

Picc. *mp* *ff* *pp*

Fl. *mp* *ff* *pp*

Ob. *mp* *ff* *pp*

B♭ Kl. *mp* *ff* *pp*

Fg. *mp* *ff* *pp*

I, II *mp* *mf* *f* *pp*

Hrn. *mp* *mf* *f* *pp*

III, IV *mp* *mf* *f* *pp*

B♭ Trp. *mp* *mf* *f* *pp*

I, II *mf* *mp* *f* *pp*

Pos. *mf* *mp* *f* *pp*

III *mf* *mp* *f* *pp*

Tb. *mf* *mp* *f* *pp*

Pk. *ff* *ppp*

Xyl. *p*

Pl. Gl. *ff*

Trgl. *ff*

Bk. *ff*

K. Hlz. *ff*

Tamb. *ff*

E. Git. 1 *f* *mp* *ff* *ppp*

E. Git. 2 *f* *mp* *ff* *ppp*

E. Bs. *f* *mp* *ff* *ppp*

Schlg. *mp* *ff* *ppp*

S. *mp* *ff* *ppp*

A. *mp* *ff* *ppp*

T. *mp* *ff* *ppp*

B. *mp* *ff* *ppp*

VL I *ff* *pp*

VL II *ff* *pp*

Vla. *ff* *pp*

Vc. *ff* *pp*

Kb. *ff* *pp*

Konzertbecken (Schlag) *f*

Akzent, dann suspensive cymbals / Fill Ins; allmählich decrescendieren

tacet

x-Notenköpfe = sprechen Und un - ten zer-schellt das Ge - rip - pe.

ver-schwin-den-den Scheins, Die Gloc-ke, sie don-ner-t ein mäch - ti - ges *ff* Eins, *ppp*

ver-schwin-den-den Scheins, Die Gloc-ke, sie don-ner-t ein mäch - ti - ges *ff* Eins, *ppp*

ver-schwin-den-den Scheins, Die Gloc-ke, sie don-ner-t ein mäch - ti - ges *ff* Eins, *ppp*

ver-schwin-den-den Scheins, Die Gloc-ke, sie don-ner-t ein mäch - ti - ges *ff* Eins, *ppp*

Doppelgriffe

Allegro assai (M.M. ♩ = c. 156)

639

Picc.

Fl.

Ob.

Bs. Kl.

Fg.

I. II.

Hrn.

III. IV.

Bs. Trp.

I. II.

Pos.

III.

Tb.

Pk.

Xyl.

Pl. Gl.

Trgl.

Bk.

K. Hlz.

Tamb.

Git. 1.

Git. 2.

E. Bs.

Schlg.

S.

A.

T.

B.

VI. I.

VI. II.

Vla.

Vc.

Kb.

pp

mf

f

ff

fp

p

ppp

Fill In

Groove

beliebige, tiefe Tonhöhe

Ah

divisi

Doppelgriffe

(die ausnotierte Linie ist nur ein Vorschlag)

c

D

c m

F

G

73

[illegible]

660

Picc. *fp*

Fl. *fp*

Ob. *mf* *a 2*

B♭ Kl. *mf* *a 2*

Fg. *f*

I, II *f* *a 2*

Hrn. *f* *a 2*

III, IV *f* *a 2*

B♭ Trp. *fp* *a 2*

I, II *f* *a 2*

Pos. *f* *a 2*

III *f* *a 2*

Tb. *f* *a 2*

Pk. *f*

Xyl. *f*

Pl. Gl. *f*

Trgl. *f*

Bk. *f* *Konzerbecken (Schlag)*

K. Hlz. *mp* *mit weichem Schlegel gespielt*

Tamb. *f*

E. Git. 1 *f*

E. Git. 2 *f*

E. Bs. *f* *(spielen wie notiert)*

Schlg. *f* *Groove* *Akzente & Fill Ins*

S. *ff*

A. *ff*

T. *ff*

B. *ff*

VI. I *ff* *divisi* *unisono* *ff* *divisi* *unisono* *ff* *divisi* *unisono* *ff*

VI. II *ff* *divisi* *unisono* *ff* *divisi* *unisono* *ff* *divisi* *unisono* *ff*

Vla. *f* *unisono* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi*

Vc. *f* *unisono* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi*

Kb. *f* *unisono* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi* *f* *divisi*